

FHDW bietet Einblick in die Wirtschaftsinformatik

Wie ein Studium abläuft, sieht man am besten, wenn man eine Vorlesung besucht. Das bietet die Fachhochschule der Wirtschaft in Bergisch Gladbach morgen allen Interessierten an. Natürlich digital.

Was sind die Themen in der Wirtschaftsinformatik und wie werden sie vermittelt? Das können sich am Donnerstag, 16. Juli von 16 bis 18 Uhr alle Interessierten von zu Hause aus anschauen. Denn die Online-Vorlesung „Projekte in der Wirtschaftsinformatik“ von Dr.-Ing. Alexander Brändle, wird öffentlich ins Netz übertragen.

„Wir wollen potenziellen Studierenden einen Einblick geben, wie so eine Vorlesung aussieht und worum es in der Wirtschaftsinformatik geht“, sagt der Leiter des FHDW-Campus in Bergisch Gladbach. Unter anderem geht es in der Vorlesung um Webengineering, das heißt, um die Erstellung von Webseiten, die den modernsten Standards entsprechen.

Öffentliche Online-Vorlesung „Projekte der Wirtschaftsinformatik“: Donnerstag, 16. Juli, 16 bis 18 Uhr.
Anmeldungen: www.fhdw.de (Campus Bergisch Gladbach)

Die Hochschule bietet Wirtschaftsinformatik als dualen Studiengang mit Spezialisierungen wie Data Science, Cyber Security oder Software Engineering an. Die Wirtschaftsinformatik verbindet wirtschaftswissenschaftliche und informationstechnische Kenntnisse.

„Ein Wirtschaftsinformatiker weiß von der unternehmerischen Seite, was an IT im Betrieb benötigt wird und er weiß, wie es umzusetzen ist“, erklärt Brändle. „Durch die fortschreitenden Digitalisierungsprozesse in der Wirtschaft ist es das Studium der Zukunft.“

Das dreijährige Studium an der FHDW kombiniert Theoriephasen an der Hochschule mit Praxisphasen bei den Partnerunternehmen der FHDW. „Es ist sehr praxisorientiert, unsere Studierenden sind schon während ihrer Praxisphasen voll in die Prozesse der Unternehmen eingebunden und haben so einen großen Vorsprung, wenn sie ihren Bachelor haben“, erklärt Brändle.

Kontakt: Alexander Brändle, Tel. 02202-9527-226

Weitere Beiträge zum Thema